



Sonnabend, 02.04.2022

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 9 / Jg. 24





Frühjahrsputz gibt es nicht nur in der Wohnung sondern auch auf den Tennisplätzen hinter dem Freibad - Mitglieder der Tennisabteilung und HSG-Handballer legten Hand an (mehr auf Seite 8).

Fahr lieber mit... STADE: 04141 das freundliche TAXI anrufen · einsteigen · losfahren

Ab in die Osterferien

Das nächste Handball
Blatt erscheint
voraussichtlich
am
07.05.2022

Am Freitag haben die Kinder die Schulranzen schwungvoll in die Ecke gestellt - letzter Schultag. Den Handballern geht es ähnlich, sie und die HSG Bü-Dro samt Handball Blatt verabschieden sich in die Osterpause. Zeit für einen kleinen Rückblick: Corona macht uns immer noch zu schaffen, es ist

aber eine gewisse Routine und Gelassenheit eingekehrt. Trotz hoher Inzidenzzahlen sind die Spielabsagen nicht mehr so häufig wie noch zu Jahresbeginn. Die aus diesen Monaten aufgelaufenen Spielverlegungen versuchen wir in Absprache mit den entsprechenden Vereinen möglichst nicht ans

Saisonende zu platzieren sondern Trainingstermine unter der Woche zu nutzen. Der Bützflether Heimspielplan auf Seite 4 ist kein Aprilscherz. Jetzt machen wir also eine kurze Pause und hoffen, dass Anfang Mai, wenn das nächste BHB erscheint, sich alles wieder etwas mehr beruhigt hat.



Spitzenleistung in Handwerk und Technik!

Zusammen sind wir ein starkes Team













Jetzt informieren. Wir beraten Sie gern!

Weitere Informationen finden Sie unter: www.regionalstrom-stade.de

Telefon: (04141) 404-400 WhatsApp: (04141) 404 - 444 energie@stadtwerke-stade.de www.stadtwerke-stade.de

Stadtwerke Stade Ihr Energiebündel vor Ort







Aluminium Oxid Stade GmbH Postfach 2269 · 21662 Stade www.aos-stade.de



Bützflether Ortsrat und Stadtrat tagten

Wegen der noch geltenden Corona-Beschränkungen tagte der Ortsrat noch einmal im großen Königsmarcksaal im Rathaus, vielleicht können die Bützflether die nächste Sitzung wieder im Dorfgemeinschaftshaus verfolgen - jedenfalls ist das der Plan. Vor der eigentlichen Sitzung des Ortsrates fand eine gemeinsame Sitzung mit dem städtischen Ausschuss für Stadtentwicklung, Klima und Umwelt statt. Dabei ging es um die "Erklärung des kommunalen Einvernehmens gemäß § 36 Abs. 1 BauGB zur Errichtung und Betrieb eines LNG-Terminals am Standort Stade-Bützfleth". Eine etwas komplizierte Materie, über die wir in der nächsten Ausgabe des BHB berichten werden.

Die Tagesordnung für die folgende Sitzung des Ortsrates umfasste 20 Punkte, über die zum Teil ebenfalls erst in der nächsten Ausgabe des BHB berichtet wird. Für einige Bützflether Vereine und Institutionen war sicher der TOP 11 "Zuschüsse", über den hier jetzt berichtet werden soll, am interessantesten. Der Ortsrat gewährte folgende Zuschüsse aus Ortsratsmitteln. Der DRK Ortsverein Bützfleth erhält € 5.000 insbesondere für die vielfältige Seniorenarbeit. Der Trägerverein Freibad erhält eine Zuwendung in Höhe von € 3.000, die Ortsfeuerwehr einen Zuschuss in Höhe von € 2.900 (der wird berechnet für alle Stader Ortswehren nach dem Schlüssel pro Einwohner der Ortschaft € 20 Zuschuss). Die Ortsbücherei kann ihren Buch- und Medienbestand mit einer Summe von € 2.000 aufstocken. Für die St. Nicolai Kirchengemeinde wurde ein Zuschuss von € 1.500 für die Renovierung von Wegen auf dem Friedhof zur Verfügung gestellt. Diese offenbar schlüssig begründeten Anträge wurden ohne große Debatten vom Ortsrat jeweils einstimmig bewilligt. Bei dem Antrag der Festung Grauerort - dieser hatte eine Zuwendung in Höhe von € 10.000 für die Neupflanzung von Bäumen und Gehölzen auf antragt - gab es eine Diskussion über die Höhe der Antragssumme und die Fragestellung, ob die Festung denn zukünftig weiterhin Zuschussanträge stellen wolle. Nachdem im Ortsrat die Begründung des Antrages ausführlich besprochen worden war, stimmte das Gremium bei einer Enthaltung dem Antrag ebenfalls zu.

Am vergangenen Montag tagte auch der Rat der Hansestadt Stade. Dort fiel eine für die Bützflether bzw Bü-moorer erfreuliche Entscheidung. Es werden 1,8 Mio. € für den Bau des Feuerwehrgerätehauses in Bützflethermoor für 2023 in den Haushalt einzustellen. Jetzt muss dieser Haushalt allerdings zunächst durch die Kommunalaufsicht (Landkreis) genehmigt werden. Das kann bis zu 3 Monate dauern. Erst danach wird mit der Planung und Realisierung gestartet. Auch über dieses Thema werden wir in der nächsten Mai-Ausgabe des Handball Blatts ausführlicher berichten.

Peter W. Schneidereit

dem Gelände der Festung be-Spendenaufruf des Ortsrates

Innerhalb der Stadt war verabredet worden, dass alle Sta-Ortschaften € 500 für die Ukraine spenden sollten. Die Fraktionen des Bützflether Ortsrates brachten jedoch folgenden gemeinsamen Antrag ein: "Der Ortsrat Bützfleth bittet die hilfsbereiten Bützflether Bürgerinnen und Bürger, den Men-

schen in bzw. aus der Ukraine z.B. durch Spenden oder auch



durch andere Leistungen zu helfen. Die Mitglieder des Orts-

rates möchten für ihre Ortschaft mit gutem Beispiel vorangehen und spenden daher auf freiwilliger Basis jeweils mindestens € 50, wodurch bereits € 850 erbracht werden. Die Bützflether können ebenfalls spenden - siehe Aufruf. Die Ortschaft Bützfleth legt dann die gleiche Summe dazu, gedeckelt auf max. € 5.000

Bericht: Peter Schneidereit

Zuschuss." Eine vorbildliche Geste der Solidarität!

Wohin am Ostersonntag?

Wie schon in 2021 gibt es auch in diesem Jahr wieder an mehreren Terminen das besondere Picknick-Festungsfrühstück in der Festung Grauerort.

Das erste Frühstück findet am Ostersonntag in der Zeit von 09:30 bis 11:00 Uhr statt. Das Besondere: Zusammen mit der Anmeldung zum Frühstück ordern Sie einen Picknickkorb, dessen Inhalt Sie selbst zusammenstellen können. Frühstücken können Sie dann dort, wo Sie eine Sitzmöglichkeit finden, sei es in der Cafeteria oder unter freiem Himmel, wenn das Wetter es zulässt. Weitere Informationen samt Bestell- bzw. Anmeldeformular finden Sie im Netz unter www.grauerort. com, Anmeldung auch bei Ute Schneider uteschneider 2520@ gmail.com





Das **Handball Blatt** im Internet

Die Online-Ausgabe finden Sie unter

www. buetzflether-handball-blatt. jimdo.com

Heimspiele Bützfleth

Dienstag, 19.04.2022

18:30 weibl. Jgd. B LL wJB: Buxtehuder SV 2 20:30 Oberliga Frauen 1. Damen: VfL Stade

Do.-tag, 21.04.2022

20:30 Landesliga Männer 1. Herren: HSG Verden-Aller

Do.-tag, 28.04.2022

18:00 weibl. Jgd. C LL wJC: TuS Harsefeld

Wegen der Corona-Pandemie kann es kurzfristig zu Spielplanänderungen kommen.

Informieren Sie sich darüber auf unserer Internetseite

www.hsg-bue-dro.de



Impressum

Bützflether Handball Blatt Am Heidberg 4, 21682 Stade Tel. (0 41 41) 98 26 06 Fax (0 41 41) 98 26 02 email: info@tusv-handball.de www.hsg-bue-dro.de

Herausgeber:

Handball Förderverein e. V.

Verantwortlich f. Lokales:

Peter Schneidereit

Tel.: 04146 5272 * 0172 4292222 eMail peter.schneidereit@t-online.de

Verantwortlich f. Handball:

Karin Maldener Tel.: 04141 982606

Lavout:

Karin Maldener

Druck: HesseDruckGmbH, Stade Auflage: 2.000

Endlich auch ein Sieg in eigener Halle

1. Damenmannschaft schlägt Hude/Falkenburg mit 32: 26

Endlich hat es auch einmal vor heimischer Kulisse mit einem Sieg geklappt. Dabei waren die

Vorzeichen keineswegs gut. Neben der derzeit verletzten Jessica Pve fehlten krankheitsbedingt, Caroline Suhr, Julia von der Reith, Madlin Baumgarten und Milena Helberg. Man musste auf gleich vier Spielerinnen verzichten, die normalerweise sich zumeist in der Startformation befinden. Zudem konnte Trainer Christian Hinrichs berufsbedingt nicht dabei sein.

Die Situation ließ die Verbliebenen jedoch enger zusammenrücken und keiner wollte den Tabellenzweiten die Punkte kampflos überlassen. Voller Motivation gelang ein Start nach Maß. Nach 4 Minuten führten unsere Damen 3:0 und gewannen zusehends an Selbstvertrauen und hielten den Vorsprung kontinuierlich. In der 17.Minute beim Stand von 9:5 nahm der Gästetrainer erstmals eine Auszeit und stellte von einer defensiveren 6:0-Deckung auf offensiver 5:1 um. Aber dies beeindruckte unsere Damen wenig und die Angriffe wurden



weiterhin geduldig ausgespielt.

Dabei überzeugte vor allem In-

sa Horwege die entweder selbst

Entwickelt sich unsere 1. Damenmannschaft zum Favoritenschreck? Sowohl gegen den Tabellenzweiten, die HSG Hude/Falkenburg, als auch gegen den Dritten aus Wilhelmshaven waren unsere Damen erfolgreich.

zum Erfolg kam oder 7m zugesprochen bekam, die Madlen Gooßen souverän verwandelte. Zur Pause hatte der Vorsprung beim 16:13 weiterhin bestand. Auch in der zweiten Hälfte setzten die Damen das gute Spiel unvermindert fort und bauten die Führung schnell auf 20:15 aus. Über 60 Minuten führte Maxine Baumgarten nicht nur auf der Rückraummitte gekonnt Regie, sondern war auch zusammen mit Madlen Gooßen und auch Julia Funck ein Garant in der stabilen Deckung. Im Anschluss an eine zweiminütige Unterzahl konnten die Gäste noch einmal auf 23:21

verkürzen. Doch durch schö-

ne Tore über die Außenpositionen durch Laura Dräger und Vivien Martens stellten wir die

> Weichen für diesen überraschenden Erfolg. Auch eine offensive Deckung der Gäste konnte uns nicht mehr aufhalten. Beeindruckend bei diesem Erfolg war zum einen der unbändige Wille und die gegenseitige Unterstützung aller Spielerinnen auf und neben dem Spielfeld und gleichzeitig die Spielfreude, die unsere Damen diesem zeigten.

Mit diesem Erfolg

(32:26 gegen den Tabellenzweiten) gelang der Sprung auf den drittletzten Tabellenplatz und damit erstmals ein Platz, der am Ende der Saison den Klassenerhalt bedeuten könnte.

Bericht: Olaf Bunge **Oberliga Frauen**

- Rechtsanwälte Fachanwälte
- Notare
- Egmont Bilzhause jr. Katrin Marei Rohde Nils Steffen

Harburger Str. 97 21680 Stade 2 04141/2181 u. 3262 rechtsanwaelte@bilzhause.de www.bilzhause.de







> EAB Energiekonzepte GmbH > EAB Verwaltungs GmbH

So kann es gerne weitergehen

2. Damenmannschaft bisher ungeschlagen mit 5 Siegen in Folge

Die Luft oben in der Tabellenspitze riecht wirklich gut, aber um weiter oben zu stehen sind es noch 5 Spiele, die erstmal gewonnen werden müssen. Aber von vorne....

Diese Saison ist für alle Mannschaften sicherlich keine leich-

te. Wegen des Corona Wahnsinns mit Saisonunterbrechung und etlichen Spielverlegungen haben wir von Mitte November bis Mitte März pausieren müssen. Dazu kamen etliche Langzeitverletzungen. Glücklicherweise war der Kader zu Saisonbesodass wir das Ver-

letzungspech (noch) kompensieren können. Eine der Verletzungen war ein Knorpelriss bei unserer Torhüterin Finja. Kurz darauf der Schock. Entzündete Achillessehne bei unserer zweiten und damit letzten Torhüterin Sarah, an dieser Stelle gute Besserung und schnelle Genesung für all unsere Verletzen. Plötzlich standen wir also 3 Wochen vor der Wiederaufnahme in den Spielbetrieb ohne Torhüter da. Glücklicherweise rücken wir bei der HSG immer eng zusammen, grade wenn es drauf ankommt! Sofort wurden Gespräche geführt und bis hierhin schaffen wir es tatsächlich sowohl beim Training als auch in den Spielen immer einen Ersatz dabei zu haben. Ein dickes Danke geht also raus an: Johanna und Janina aus der A-Jugend, deren Einsatz unermüdlich ist. Genauso aber auch an Madlin, Annika und Iska aus der 1. Damen die uns im-



mer unterstützen, wenn sie gebraucht werden.

Nachdem wir also alle Spiele vor der Pause für uns entscheiden konnten war allen klar wie wir weiter machen wollen. Wir haben uns in den spielfreien Monaten intensiv darauf vorbereitet und mussten vergangenes Wochenende direkt gegen den größten Mitkonkurrenten an der Tabellenspitze ran. Die Umstände waren nicht die besten. Spielbeginn an einem Freitagabend um 20 Uhr in Schiffdorf. Für einige ging es also quasi direkt von der Arbeit auf die Platte. Es war kla,r dass wir uns keine Fehler erlauben dürfen und direkt von der ersten Minute hellwach sein müssen! Dies gelang uns zum Glück sofort. Bereits nach 7 Minuten konnten wir uns beim 3:7 eine 4 Tore Führung herausspielen. Beim 10:15 in der 20. Minute zwangen wir die Gastgeber zur Auszeit. Bis hierher zogen wir un-

ser Tempospiel sauber auf. Vorne hatte unsere Paula einen Sahnetag erwischt und auch Jessi A. am Kreis konnte schön in Szene gesetzt werden. Die Abwehr wurde immer solider und somit ging es mit einer 5 Tore Führung in die Halbzeitpause.

"Am Ball bleiben und weitermachen", Schiffdorf hatte die Klasse, das Spiel nochmal an sich zu reißen wenn wir

nicht aufpassen. Doch auch in Durchgang 2 hielten wir die Gastgeberinnen immer auf mindestens 3 Toren Abstand. In der 50. Spielminute machte Insa den Treffer zum 21:28, eine kleine Vorentscheidung. Die letzten 10 Minuten haben wir keinen Schönheitspreis gewonnen, aber wir haben das Spiel alles in allem sehr solide über die Bühne gebracht.

Ein wichtiger Stein wurde bei Seite geräumt auf dem Weg zu unserem Ziel! Aufgrund von krankheitsbedingten einigen Ausfällen konnten wir nicht wie gewohnt 2 Mal wöchentlich trainieren und werden gegen Loxstedt am 02.04.2022 wie-

Heimspiele **Drochtersen**

Samstag, 23.04.2022

14:30 weibl. Jgd. D wJD: TSV Altenwalde

16:00 weibl. Jgd. B LL wJB: Garßen-Celle

18:00 Landesliga Männer 1. Herren: SV Beckdorf 2

Sonntag, 24.04.2022

13:00 weibl. Jgd. C LL wJC: JSG Fredenbeck/Stade 2

Samstag, 30.04.2022

13:30 weibl. Jgd. D wJD: MTV Wisch

15:00 Reg.-Oberliga Frauen 2. Damen: SV Beckdorf

Sonntag, 01.05.2022

13:00 männl. Jgd. D mJD: TuS Harsefeld 2

14:30 weibl. Jgd. E wJE: VfL Horneburg

16:00 weibl. Jgd. A LL

wJA: TV Neerstedt

der alles geben müssen, um die zwei Punkte mit nach Hause nehmen zu können. Bericht: Jasmin Bösch

Regionsoberliga Frauen

TV Schiffdorf	9	+65	14:4	
HSG Bü/Droc II	5	+20	10:0	
SV Beckdorf	8	+11	8:8	
TV Loxstedt	6	-21	4:8	
TV Langen	6	-38	4:8	
MTV Himmelpforten	6	-37	0:12	
HG Bremerhaven II	zur	zurückgezogen		
TV Gut Heil Spaden	zur	zurückgezogen		
	HSG Bü/Droc II SV Beckdorf TV Loxstedt TV Langen MTV Himmelpforten HG Bremerhaven II	HSG Bü/Droc II 5 SV Beckdorf 8 TV Loxstedt 6 TV Langen 6 MTV Himmelpforten 6 HG Bremerhaven II zur	HSG Bü/Droc II 5 +20 SV Beckdorf 8 +11 TV Loxstedt 6 -21 TV Langen 6 -38 MTV Himmelpforten 6 -37 HG Bremerhaven II zurückgezog	







- Beratung und Einbau von Wärmepumpen
- Notdienst

Spitzenplatz in der Landesliga

Die weibliche Jugend A überzeugt auch gegen schwere Gegner mit starken Leistungen

Für unsere wJA läuft die Saison mehr als gut. Die ersten 5 Saisonspiele wurden alle, zum Teil sehr deutlich, gewonnen und dass, obwohl die eigentliche A-Jugend mit Johanna R., Janina, Johanna G., Teresa, Sophie, Dana, Nele, Martje und Svea nur aus 9 Spielerinnen besteht. An dieser Stelle ein fettes Danke an Merle und Lynn, die seit Saisonbeginn jedes Wochenende unter der Doppelbelastung mit den Spielen auch bei der B-Jugend stehen. Im November 2021 bestritten wir dann unser letztes Punktspiel gegen den vermeintlich stärksten Konkurrenten aus Geestland und gewannen deutlich 28:18. Dann kam, wie für alle Mannschaften die Corona Zwangspause. Es wurde weiter fleißig trainiert und auf den Startschuss gewartet. Dieser kam am 13.02.22 in Delmenhorst. Alle wollten gewinnen, aber Delmenhorst lag uns schon im Hinspiel nicht und dann leisteten wir uns un-



seren ersten Fehltritt dieser Saison, 20:19 stand nach 60 Minuten aus Sicht der Delmenhorster auf der Anzeigetafel. Mund Abputzen, weiter machen lautete die Devise. 4 Spieltage sind seither ins Land gegangen und wir haben zu alter Form zurück gefunden! Alle Spiele konnten wir mit mindestens 9 Toren Differenz für uns entscheiden

und ein Spiel gewinnen wir am grünen Tisch. Besonders deutlich wird aus den Ergebnissen unsere wohl größte Stärke. Nämlich das Bollwerk um unsere Torhüter und die Abwehr. In keinem Spiel kassieren wir mehr als 22 Gegentreffer, dass kann sich sehen lassen! Besonders hervorzuheben ist hier wohl unser letztes Spiel gegen Hatten-Sandkrug. Ganze 8 Gegentreffer lassen wir in 60 Minuten zu. Wir als Trainer sind unglaublich stolz auf unsere Mannschaft. 6 Spiele stehen jetzt noch im Programm, die alle Richtungsweisend sind. Schaffen wir es uns auf unsere Stärken zu besinnen, könnte am Ende sogar der Meistertitel dabei rausspringen, den wir nach dieser sehr erfolgreichen Zeit natürlich im Auge haben. Aber bis dahin ist es noch ein langer Weg und solange werden wir weiter alles geben!

Bericht: Jasmin Bösch

Landesliga weibliche Jugend A

1	HSG Bü/Dro	10	+76	18:2
2	HSG Delmenhorst	12	+83	17:7
3	HSG Grüppenb./Bookholzb.	9	+29	12:6
4	JSG Geestland	6	+48	10:2
5	TSV Altenwalde	8	+48	10:6
6	HSG Hude/Falkenburg	10	-23	7:13
7	TV Neerstedt	8	-51	2:14
8	TSG Hatten-Sandkrug	8	-113	2:14
9	SG Findorff	7	-97	0:14
10	Elsflether TB	zu	rückgezoger	1

Die Fans waren großzügig

"Krieg in Europa - Wir helfen!", so hieß das Motto unseres Spendenaufrufs.

An den vergangenen zwei Spieltagen haben wir Spenden für die Aktion RTL - Wir helfen Kindern gesammelt. Die Spendensumme geht an die Jüngsten des Ukraine Konflikts.

Wir haben innerhalb so kurzer Zeit dank eurer Hilfe die stolze Summe von 712 45 € zusammenbekommen! Herzlichen Dank, dass ihr uns nicht nur bei unserem Engagement auf dem Spielfeld so tatkräftig un-

Bericht: Madlen Gooßen





Physiotherapeut - Krankengymnast

Obstmarschenweg 290 - 21683 Bützfleth Telefon 04146 - 928770

www.physiotherapie-stade.de

Krankengymnastik Hausbesuche Fango & Massage

wJE in der Regionsliga Unsere Handball-Küken liefern gute Leistungen ab



Unsere wJE mit ihren Trainerinnen Teresa Haack und Johana Großmann, die beide auch in der wJA spielen.

Die Rückrunde der Saison geht los und nach starker Leistung in der Hinrunde waren wir in der oberen Tabellenhälfte eingeordnet.

Das 1. Spiel bestritten wir gegen die JSG Himmelpforten/ Oldendorf. Insgesamt war das Spiel sehr ausgeglichen und wir wurden von der körperlichen Spielweise der Gäste überrascht. Nichts desto trotz konnten wir durch ein Klasse Zusammenspiel immer wieder Bälle gewinnen und diese plaziert ins Tor unterbringen. Daraus resultiert der Halbzeitstand von 6:4. In der 2. Hälfte über das gesamte Feld wurde es dann wieder spannender die Gäste kamen immer näher. Wir spielten als Team gut zusammen, aber mussten am Ende ein verdientes Unentschieden in kauf nehmen (9:9).

Die Mädels hatten Motivation geschöpft und wollten beim nächsten Auswärtsspiel die Punkte für uns gewinnen. In den ersten 10 Minuten waren die Mädels von Horneburg und unseren auf Augenhöhe. Ende der 1. Halbzeit konnten wir uns mit 7:11 absetzten. Die 2. Hälfte die uns oft vor eine große Herausforderung stellte wurde von den Mädels wie im Training besprochen umgesetzt. Das im

Training mit Unterstützung von Thomas von der Reith erlernte wurde gezeigt.(Danke!) Am Ende trennten wir uns mit einem souveränen 14:18.

Unser letztes Spiel bestritten wir gegen die JSG Fredenbeck/ Stade. Die Mannschaft war ungeschlagen auf dem 1. Platz und das haben wir in den ersten Minuten schon gespürt. Kleinste Fehler wurden sofort bestraft. Am Ende mussten wir uns mit einer 32:9 Niederlage zufrieden geben. Trotz einiger Ausfälle durch Corona war die Saison bis jetzt sehr erfolgreich und wir hoffen, dass wenn wir am 23.04 um 12:25 Uhr gegen die JSG Himmelpforten/Oldendorf spielen uns dann mit einem Sieg belohnen können.

Zum Team gehören: Inger Hagenah, Ida Karstens, Lina Lau. Merta Heidhoff, Fritzi Zühlsdorf, Anike Rathiens, Jenne Ida Keitsch, Luisa Eckhoff, Ella Wolfkühler, Fina Schulz, Femke Moje, Sanja Timm

Bericht: Teresa Haack

Regionsliga Ost weibliche Jugend E

1 JSG Fredenbeck/Stade	2	+37	4:0
2 HSG Bü/Dro	3	-19	3:3
3 JSG Fredenbeck/Stade II	1	+13	2:0
4 VfL Horneburg	3	-9	2:4
5 JSG Himmelpf./ Ol.	3	-22	1:5

Vorrunde beendet ...

... Aufstiegsrunde erreicht

Die Vorrunde ist für die 2. Herrenmannschaft beendet. Nach 5 Siegen, 2 Unentschieden und 2 Niederlagen belegen wir den 3. Tabellenplatz! Die Regionsoberliga Männer wird nach der Vorrunde in Auf- und Abstiegsrunde geteilt, die Ergebnisse der Vorrunde werden mitgenommen. Ein Platz in der Aufstiegsrunde ist uns nicht mehr zu nehmen!

In unseren Reihen gibt es erfahrene 2.-Herren-Spieler, jede Menge junges Gemüse und unser beiden "Altherren"-Spieler Timo Woller und Birger Behrens. Mit einem Durchschnittsalter von 24 Jahren mischen wir die Liga Woche für Woche auf. Beeindruckend ist unsere Kadergröße mit 3 Torhütern, 19 Feldspielern und 2 Trainern! Eine Trainingseinheit mitunter von 14 verrücken Handballern macht schon Spaß, die Atmosphäre im Team ist außergewöhnlich, das der ein oder andere Spieler es am Wochenende nicht in den Kader schafft, trügt die Stimmung keinesfalls, genauso weiter Männer!

Im April geht's mit der Aufstiegsrunde weiter unser Ziel wird es sein die Gegner ordentlich Paroli zu bieten und Erfahrung zu sammeln. Egal welcher Tabellenplatz am Ende der Saison dabei rauskommen wird. die 2. Herren ist ietzt schon ein Gewinner dieser Saison!!!

Hier ein Kaderüberblick, diesmal mit vollen Namen, denn ich habe mir sagen lassen, dass noch nicht jeder alle Mannschaftsmitglieder nur mit Vorbzw. Spitznamen kennt.

Im Tor stehen Birger Behrens, Jannik Due oder Joris Viehmann

Auf dem Feld ackern Sebastian Kretschmer, Timo Woller, Peer Schmidt, Claas Pahl, Kevin Wassermann, Ruben "Uwe" Plath, Bennett Plath, Niklas Kruse, Nick Dehde, Maxi Willers, Max Reusser, Malte Ehlers, Leon "Kalle" Berg, Leon Junge, Kjell Schwarz, Fynn Schwarz, Oliver Mohr, Falk Hippauf und Fabian Gatz.

Verantwortlich für das Training und die Arbeit von der Bank zeichnen Marek Suszka als Trainer und Jan Radebach als Co Trainer.

Und dann ist da noch unsere Fangemeinde auf der Tribüne, eigentlich auch schon fast ein Mannschaftsbestandteil.

Bericht Jan Radebach

Regionsoberliga Männer

1	ATS Bexhövede	8	+19	13:3
2	Hagener SV	8	+29	12:4
3	HSG Bü/Dro II	9	+27	12:6
4	VfL Fredenbeck IV	6	+10	8:4
5	Dollerner SC	9	+1	8:10
6	Buxtehuder SV	7	-7	7:7
7	TV Schiffdorf II	8	-17	7:9
8	MTV Wisch	9	-10	7:11
9	MTV Himmelpforten	7	-1	4:10
10	HSG Land Hadeln	9	-51	2:16
11	HG Bremerhaven	zurückgezogen		





Tragwerksplanung – Bauphysik – Bauberatung – Energieausweis Büro Stade: 21682 Stade - Freiburger Str. 8 Telefon 04141 5203-0 Büro Hamburg: 20097 Hamburg - Gotenstr. 21 Telefon 040 1800 500-00 www.posse-goetze.de

Gemeinsam zum Frühjahrsputz

Mitglieder der Tennisabteilung und Handballer der HSG machen die Tennisanlage fit für die Saison

Schon im letzten Sommer entstand zwischen der Tennisabteilung des TuSV und den Handballern der HSG die Idee, sich gegenseitig zu unterstützen. In den Wintermonaten durften die Handballer häufiger mal das Tennisheim für eine dritte Halbzeit nutzen. Nun im Frühjahr war es an der Zeit mal etwas zurückzugeben.

Gemeinsam wurde der Frühjahrsputz auf der Tennisanlage angegangen. Nach den Stürmen im Frühjahr war einiges im Umfeld der Tennisplätze zu bereinigen. Zudem gilt es auch jedes Jahr im Frühjahr, die Tennisplätze vom alten Ziegelmehl zu befreien und wiederum neues Ziegelmehl auszubringen. Den Mitgliedern der Tennisabteilung fehlt es derzeit ein wenig an Nachwuchs und der Altersdurchschnitt der Aktiven ist



Und nach der getanen Arbeit kam das Vergnügen

doch etwas höher, so dass die körperlich anstrengenden Arbeiten nicht mehr ganz so leicht zu bewältigen sind. In der Vergangenheit wurden die Arbeiten auch schon mal über eine Fremdfirma erledigt, doch die Kosten dafür belasten das Budget vom TuSV wie auch von der Tennisabteilung sehr.

An den vergangenen beiden Samstagen griffen deshalb die Mitglieder der Tennisabteilung unterstützt von insgesamt fast 30 Handballern wieder zu Schubkarre und Schaufel und richteten die Tennisplätze für die anstehende Saison her. Es

sind zwar noch einige Restarbeiten zu erledigen, aber dem Auftakt für die gelbe Filzkugel steht nicht mehr viel im Wege. Ein Lob ist dabei allen Helfern auszusprechen. Dass solche Arbeiten in diesem Maße in Eigenleistung bewältigt werden ist weder bei den Aktiven der Tennisabteilung selbstverständlich, noch ist es selbstverständlich, dass so viele der HSGler mit unterstützt haben. Der Dank gilt allen und ist ein schönes Symbol für den Zusammenhalt im Verein. Erste Ideen für ein Tennisturnier für Einsteiger, dann aus der Handballabteilung, sind schon entstanden und vielleicht weckt dies das Interesse in der spielfreien Zeit in der Halle sich mal mit der kleinen Filzkugel zu beschäftigen.

Bericht: Olaf Bunge



LENS Buxtehude in Hedendorf an der B73

Cuxhavener Str. 181A • 21614 Buxtehude-Hedendorf • Tel. 04163 9004396

E-Mail: buxtehude@kodaklens-store.de

Ihr Optiker Andreas Schier

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9.30 - 18.00 Uhr, Sa: 10.00 - 14:00 Uhr



Es geht voran mit den Sanierungsmaßnahmen in der Festung



Umfassende Sanierungsarbeiten haben begonnen.



In den Kasematten sollen moderne Sanitäranlagen eingebaut werden.



Vorbereitung für die Trockenbauer



Installation für die Sanitärräume

Spaziergänger auf dem Deich bei Grauerort haben in den letzten Wochen ungewohnte Geräusche gehört - sägen, klopfen, hämmern. Aber keine Angst, die Festung wird nicht abgerissen, im Gegenteil.

Bei einem Blick Richtung Festung sieht man schnell, dass ein paar Bäume fehlen und auf den Wällen der Festung aus dem Jahr 1869 hat es anscheinend Erdarbeiten gegeben..

Erdhügel lassen darauf schließen, dass etwas mit dem Dach passiert. Und das ist ja auch ein Anliegen bei der groß angelegten Sanierung und Inwertsetzung der Festung: Das Dach soll so abgedichtet werden, dass es nicht mehr "durchregnet". Aus diesem Grunde wird auf allen drei Ebenen - Laufgang, Geschützebene und Würfeltraverse - der vorhandene Belag incl. Erdreich abgetragen und erneuert. Die Flächen werden mit Bitumenbahnen mehrfach verklebt, darauf wird denn ein Plattenbelag verbaut. Die Treppenstufen zu den Geschützebenen werden neu gemauert. die Geländer am Laufgang und auf den Geschützebenen erneuert. Das Erdreich oben auf den Würfeltraversen wird in der historischen Form modelliert, um den alten Gesamteindruck zu erhalten. Später im Jahr wird dann, quasi als I-Tüpfelchen des Vorhabens,dort auch das Sommer-Cafe' entstehen. Und alle Bauteile werden barrierefrei ausgelegt. In den Kasematten selbst ist eine den heutigen Ansprüchen genügende ebenfalls barrierefreie Sanitäranlage im Bau. Unter Berücksichtigung der denkmalrechtlichen Vorgaben entstehen hier WCs und Duschen getrennt nach Damen und Herren sowie eine Duschanlage für behinderte Menschen. Die WC-Anlage wird natürlich für alle Besucher und Gäste freigegeben, das gilt auch für die Wohnmobilisten auf dem Platz.

In einem weiteren Schritt wird die Anbindung der Festung an den Elbe-Radwanderweg mit einem Steg über den Festungsgraben erfolgen. Für dieses Teilprojekt laufen die Planungs- und Genehmigungsvorhaben auf Hochtouren. Peter W. Schneidereit

Fotos: Hannelore Schneidereit



Die Dachflächen müssen umfassend saniert werden.



Maurerarbeiten werden den Vorschriften des Denkmalschutzes entsprechend durchgeführt.



Die Dachflächen werden großflächig ab-



Nach dem Fällen einiger Bäume bietet sich ein grandioser Blick auf die Elbe.

Bützflether Friedhofstag

Rechtzeitig vor Ostern, findet am 9.4.2022 unser 1. Friedhofstag statt. Im Zeitraum von 9:00 bis 12:00 Uhr haben wir einen gemeinsamen "Frühjahrsputz", auf unserem Friedhof, geplant. Unter anderem sollen die Beete aufbereitet, Bänke gereinigt, Wege gejätet werden. Hier

freuen wir uns über helfende Hände, die mit dem Kirchenvorstand, den Friedhofstag ge-

Zur weiteren Planung bitten wir Sie um kurze telefonische Anmeldung, bei Harry Mau, Tel.: 0160 92030037. Wir freuen uns auf viele Helfer/-innen.



Tag und Nacht erreichbar – Telefon: 04146/ 209 Obstmarschenweg 263, 21683 Stade-Bützfleth www.bestattungen-meyer-stade.de



Angesichts der neuen Spielecke schlägt doch jedes Kinderherz höher. Zuerst das Essen machen oder lieber spazieren fahren?



Bei schlechtem Wetter wird der Flur zur Rennhahn



Donnerwetter - das lädt zum Klettern, Verstecken oder Träumen ein.



"Essen fassen! Ich bringe schon mal das Besteck vorbei."

Die ersten Krippenkinder der Bützflether Minis sind da

Früher wuchsen Kinder in der Großfamilie auf und hatten von Kleinauf auch immer andere Kinder um sich. Diese Zeiten sind längst vorbei und die heute übliche Kleinfamilie kann so ein soziales Umfeld in der Regel nicht leisten. Auch der Arbeitsmarkt hat sich stark verändert. Kein Wunder, dass in Bützfleth etliche Familien mit kleinen Kindern mit Betreuungsproblemen zu kämpfen haben. Mitte März haben wir kurz berichtet, dass die Kita im Ort baulich erweitert wurde. Nun ist es endlich soweit. Die ersten Bützflether Minis sind eingewöhnt, der Alltag startet allmählich.

Heute möchten wir ihnen gerne berichten und zeigen, wie es in der Mäusegruppe zugeht.

Insgesamt gibt es 15 Plätze in unserer Mäusegruppe und 7 Kinder besuchen die Krippe bereits. Die Kinder werden nach und nach eingewöhnt und die Gruppe füllt sich. Momentan arbeiten drei sozialpädagogische Fachkräfte in der Krippe. Am Ende dieses Monats wird unser Team noch durch eine weitere Kollegin verstärkt. Unser Tag startet um 08:00 Uhr mit den ersten Kindern, die sich meistens schon zum Frühstücken setzen oder direkt spielen gehen. Das offene Frühstück begleiten wir bis 09:00 Uhr und anschließend runden wir den Morgen mit einem kleinen Morgenkreis ab. Die Kinder haben viel Spaß am Liedersingen und zu sehen, wer alles an jeweiligen Tag da ist. Später spielen die Kinder draußen auf dem Außengelände, am liebsten in der Sandkiste oder gucken den Baufahrzeugen zu, die ganz aktuell den neuen öffentlichen Fußweg um das Kitagelände herumführend anlegen. Nach dem Freispiel drinnen oder draußen folgt das gemeinsame Mittagessen und dann eine Ruhepause in einem separaten Ruheraum mit Schlafpodest

und einzelnen Schlafkabinen. Mit verschiedenen Lichtquellen lässt sich der Raum ganz gemütlich machen und die Kinder können sich gut entspannen und ausruhen. Gespielt wird auch noch nach der Ausruhpause und um 14:00 Uhr schließen wir dann die Türen.

Die Kinder mögen es sehr, sich jeden Tag mit dem tollem Spielangebot zu beschäftigen. Dazu gehört Kochen in unserer Spielküche, Kneten, die Puppen spazieren fahren, mit den Marienkäfern durch den Flur flitzen, Bücher angucken oder im Tauschraum klettern.

Bericht: Kirsten Krohne



Wer sagt denn, dass nur Mädchen Kuscheltiere spazieren fahren mögen.



Das Schaukelauto ist sehr beliebt, aber manchnal braucht es eine Pause.



Draußen spielen geht immer - die richtige Kleidung muss halt her.



Nichts geht über Rumplatschen in der Matschpampe - ein Hoch auf das große Kita-Außengelände.





Dow in Stade Bützfleth

Weitere Informationen online unter www.dow.de

Gestalte
Deine Zukunft
mit uns.

Dow Stade Produktions GmbH & Co. OHG, Bützflether Sand, 21683 Stade



Kunststofffenster und Haustüren – für jeden Haustyp

Modernste Fertigungsanlagen und die langjährige Erfahrung unserer Fachhandwerker schaffen präzise Ergebnisse. Wir fertigen Fenster und Haustüren in individuellen Ausführungen. Der LINDEMANN-Service reicht von der Beratung bis hin zur Produktion und Montage.



www.lindemann-gruppe.de | Telefon 04141 526-0





